

Landeshauptstadt Dresden  
Die Oberbürgermeisterin



## **N I E D E R S C H R I F T**

**zum öffentlichen Teil**

**der 8. Sitzung des Ortsbeirates Plauen (OBR PI/008/2015)**

**am Dienstag, 23. Juni 2015,**

**17:30 Uhr**

**im Ortsamt Plauen, Ratssaal,  
Nöthnitzer Straße 2, 01187 Dresden**

**Beginn der Sitzung:**

17:30 Uhr

**Ende der Sitzung:**

19:05 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitzende

Irina Brauner

Mitglied Liste CDU

Dr. Gudrun Böhm

Gisela Clauß

Thomas Lehmann

Alexander Seedorff

Sarah, Carola Strugale

Mitglied Liste DIE LINKE

Uwe Dolge

Waldemar Peine

Jürgen Stäbener

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen

Jens Georgi

Xaver Seitz

Mitglied Liste SPD

Bijan Djawid

Heike Wieghardt

Erik Zimmermann

Mitglied Liste Alternative für Deutschland

Günter Schneider

Mitglied Liste FDP

Dietmar Keil

Mitglied Liste Bündnis Freie Bürger

Michael Hauck

Mitglied Liste PIRATEN

Frank Schirlitz

Stellvertretende Mitglieder

Renate Herfert

Barbara Schmidt

Vertretung für Herrn Gerold Wagner

Vertretung für Frau Christin Bahnert

**Abwesend:**

Mitglied Liste DIE LINKE

Gerold Wagner

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen

Christin Bahnert

**Gäste:**

Frau Leibnitz, Stadtplanungsamt

Frau Jäger, DREWAG

Frau Hein, IPRO

# T A G E S O R D N U N G

## Öffentlich

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Anträge und Vorlagen zur Beratung und Berichterstattung an die Gremien des Stadtrates
- 2.1 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 684, Dresden-Altstadt II, Strehleener Straße - Haus der Bahn **V0330/15 beratend**  
  
hier:  
Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan
- 3 Vorstellung des Projektes "Sanierung der Rohwasserleitung Windbergstraße"
- 4 Informationen, Hinweise und Anfragen
- 4.1 Aktuelle Informationen zum Thema Asyl
- 4.2 Erster Sachstandsbericht zur Fortschreibung der Sportentwicklungsplanung (FoSep 2025) **V0422/15 zur Information**
- 4.3 Prüfauftrag Wohnbauflächen im Entwurf Flächennutzungsplan **V0307/15 zur Information**

**öffentlich****1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung**

Die Ortsamtsleiterin eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest. Der bestätigt die Tagesordnung einstimmig. Anschließend ersucht Herr Stübener um die Änderung einer Textpassage der Niederschrift zur 7. Sitzung, in der er eine Aussage Herrn Peines nicht adäquat wiedergegeben fände. Seine Ausführungen werden von weiteren Mitgliedern des Ortsbeirates, mit Ausnahme Herrn Peines, verbal nicht unterstützt.

**2 Anträge und Vorlagen zur Beratung und Berichterstattung an die Gremien des Stadtrates****2.1 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 684, Dresden-Altstadt II, Strehleener Straße - Haus der Bahn****V0330/15  
beratend****hier:****Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan**

Frau Leibnitz, Stadtplanungsamt, spricht zum Sachverhalt. Sie verdeutlicht, dass der Vorhabenträger nach Vorlage einer Bebauungsstudie am April 2012, zwei Monate nach dem Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan, keine weiteren Aktivitäten unternommen habe. Der städtebauliche Vorvertrag wurde ebenfalls nicht unterzeichnet. Im Mai 2015 fand bei Bürgermeister Marx ein Gespräch mit der Deutschen Bahn und dem Vorhabenträger statt, in dem von diesem ein vorhabenbezogener Bebauungsplan als ein ungeeignetes Mittel zur Erreichung seiner Ziele bezeichnet wurde. Frau Leibnitz erklärte auf Fragen hin, dass bei Aufhebung dieses vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für die betreffenden Flurstücke der Bebauungsplan Strehleener Straße Nordseite fortgelte. Die von Frau Herfert im Auftrag des verhinderten Ortsbeirates Wagner vorgetragene Anregungen zu integrierten Planungen um den Hauptbahnhof herum werden zur Kenntnis genommen. Die Ortsamtsleiterin verweist auf die sich bereits im Geschäftsumlauf befindliche Vorlage zum Zentralen Busbahnhof, die auch im Ortsbeirat Plauen behandelt werde, da sie Auswirkungen auf die Verkehrssituation auf der Bayrischen Straße habe.

Der Ortsbeirat stimmt dem Beschlussvorschlag anschließend zu.

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau beschließt, den Aufstellungsbeschluss V1375/11 vom 29. Februar 2012 zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 684, Dresden-Altstadt II, Strehleener Straße – Haus der Bahn, aufzuheben.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 0

### **3 Vorstellung des Projektes "Sanierung der Rohwasserleitung Windbergstraße"**

Frau Jäger, DREWAG, und Frau Hein, IPRO, stellen die Maßnahme vor. Sie sei Teil der kompletten Erneuerung der Rohwasserführung von der Talsperre Klingental zum Wasserwerk Coschütz. Die Bezeichnung Rohwasser verdeutliche, dass es sich hier um kein aufbereitetes Wasser, kein Trinkwasser, handele.

Die betreffenden 1000er Rohrleitungen seien in der Jahren 1942 bis 1944 von Kriegsgefangenen verlegt worden. Zeit und Umstände hätten dazu geführt, dass die Arbeiten nicht mängelfrei ausgeführt worden seien. Das habe zur Folge, dass die Rohre nunmehr verschlissen seien und ausgetauscht werden müssen. Im Regelfall fließe das Wasser in „Gravitationsbetrieb“, es folge also der Schwerkraft und zu seiner Fortbewegung sei keine Energie zusätzlich aufzuwenden. Nur wenn in Havarie- oder Hochwasserfällen der Wasserbedarf in Coschütz extrem steige (bis zu 120 000 m<sup>3</sup> am Tag, bei Normalbetrieb ab 45 000 m<sup>3</sup>) würden Saugpumpen eingesetzt. Da das Wasserwerk in Coschütz für die Trinkwasserversorgung der Landeshauptstadt von existenzieller Bedeutung sei (100% Wasserversorgung der Stadt im Havariefall, 60% im Normalbetrieb), müsse während des in offener Bauweise erfolgenden Rohraustausches in neue 1200er Rohre ein Bypasssystem aus zwei 400er Rohren installiert werden. Das habe Folgen für die Größe der erforderlichen Baufelder.

Im Ortsamtsbereich werde es zwei Bauabschnitte geben. Ein erster solle im September 2015 beginnen und bis zur Gebauerstraße führen. Er sei weniger problematisch, da er größtenteils über privates Gelände führe, also nicht im öffentlichen Verkehrsraum verlaufe. Im April 2016 werde dann der Bauabschnitt, der die Windbergstraße einschließe, in Angriff genommen. Dabei komme es zu Vollsperrungen der Straße in Teilabschnitte. Der vorhandene Baumbestand werde erhalten; bis auf möglicherweise eine erforderliche Fällung. Die Feuerwehr- und Rettungszufahrten werden abgestimmt und gewährleistet. Auf Anregung der Ortsamtsleiterin hin werde die DREWAG die Anwohner mit Postwurfsendungen über den tatsächlichen Baustart informieren. Die genannten Bautermine seien nur einzuhalten, wenn die wasserrechtliche Genehmigung von der Wasserbehörde bis zum 30.06.2015 vorliege. Würde das nicht passieren, begänne der erste Bauabschnitt im März/April 2016, der zweite dann entsprechend 2017.

Auf Bürgernachfragen, die der Ortsbeirat einstimmig zugelassen hatte, erklärt Frau Jäger, dass vor Baubeginn durch einen unabhängigen Gutachter eine Beweissicherung an den umliegenden Gebäuden durchgeführt werde, jedoch nur von außen. Sie rät den Hauseigentümern, durch eigene Innenaufnahmen die Beweissicherung zu ergänzen. Diese Fotos müssten unbedingt mit dem jeweiligen Aufnahmedatum versehen werden.

Die Anwesenden dankten für die Erläuterungen.

## 4 Informationen, Hinweise und Anfragen

### 4.1 Aktuelle Informationen zum Thema Asyl

Die Ortsamtsleiterin informiert das Gremium, dass zum Thema Asyl keine neuen Nachrichten bezüglich des Ortsamtsbereiches Plauen vorlägen. Sie informiert, dass zu dem geplanten Heim an der Teplitzer Straße, das im Dezember 2016 eröffnet werden solle, eine Vorlage in den Geschäftsgang eingebracht worden sei. Das Ortsamt habe in seiner Zuarbeit zur Stellungnahme nachdrücklich die Beteiligung des Ortsbeirates gefordert.

Herr Djawid bemerkt zu Thema, dass sich am 24. Juni zum zweiten mal das Netzwerk Asyl Dresden Plauen zusammenfinden werde. Die Ortsamtsleiterin erinnert daran, dass Einladungen von den Ausrichtern allen Interessierten zugegangen seien und eine zusätzliche Information des Ortsbeirates durch sie deshalb entbehrlich sei.

Herr Peine kündigt an, dass am 13. September, 15:30 Uhr, in der Kreuzkirche ein Konzert veranstaltet werde, dessen Einnahmen der Unterstützung von Asylsuchenden zukommen sollen. Veranstalter sei das Bündnis Inter-Religiöses Dresden BIRD e. V.

Die Ortsamtsleiterin informiert anschließend über das Vorliegen der jährlichen Aufforderung des Ordnungsamtes, für den Ortsamtsbereich Vorschläge für sonntägliche Ladenöffnungen 2016 bei besonderen regionalen Ereignissen zu unterbreiten.

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig eine **Fehlmeldung**.

Frau Brauner informiert weiter, dass es möglich sei, dass der Ortsbeirat für den 7. Juli zu einer Sondersitzung zur Vorlage über den Zentralen Busbahnhof einberufen werde. Die Sitzung sei selbstverständlich erst mit der Einladung anberaunt.

Herr Gerhardt berichtete anschließend, dass die Verlegung der Bushaltestelle Cunnersdorfer Straße, zunächst in nicht barrierefreier Ausführung und ohne die Kosten für die Anpassung der Lichtsignalanlage, mit ca. 30 000 Euro zu Buche schlagen würde und dafür gegenwärtig keine Mittel zur Verfügung stünden. Die DVB habe die Situation an der Haltestelle analysiert und täglich etwa 100 Umsteiger ausgemacht. Für diese bestehe wegen der LSA-Regelung der Kreuzung keine Sicherheitsgefährdung. Somit sei die Haltestellenumverlegung an dieser Stelle kein vordringliches Anliegen der DVB, die gleichwohl die Entwicklung dort weiter im Auge behalten werde und für Hinweise und Anregungen ihrer Kunden ein offenes Ohr habe.

Herr Keil möchte anschließend wissen, wann die neuen Haltestellenhäuschen an der Cämerswalder Straße eine funktionierende Beleuchtung erhielten. Außerdem habe er beobachtet, dass die Reckestraße zunehmend von großen LKW befahren werde und bezweifelt die Rechtmäßigkeit dieses Tatbestandes.

Frau Wieghardt interessiert sich für den aktuellen Stand der Initiative des „Mensch Plauen e.V.“, einen Beachvolleyballplatz am Fichtepark zu errichten. Frau Brauner informiert hierzu, dass es bei Anliegern erheblichen Widerstand gegen das Vorhaben gegeben habe und der Verein nunmehr dabei sei, einen Ausweichstandort zu finden.

Herr Georgi interessiert sich für den Fortgang der Arbeiten am Wasserlauf im Fichtepark. Das Ortsamt wird hierzu aktuelle Informationen einholen

**4.2 Erster Sachstandsbericht zur Fortschreibung der Sportentwicklungsplanung (FoSep 2025)**

**V0422/15  
zur Information**

zur Kenntnis genommen

**4.3 Prüfauftrag Wohnbauflächen im Entwurf Flächennutzungsplan**

**V0307/15  
zur Information**

zur Kenntnis genommen

Die Ortsamtsleiterin beendet anschließend die Sitzung.

Irina Brauner  
Vorsitzende

Rolf Gerhardt  
Schriftführer